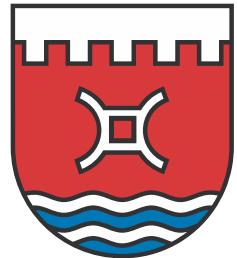


Die Gemeinde

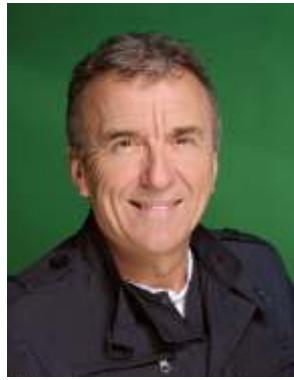
# QUARNBEK



12/2017 Bericht des Bürgermeisters

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

das Jahr 2017 ist fast schon Geschichte. Es war, jedenfalls politisch gesehen, ein turbulentes Jahr. Besonders die „Nachwehen“ der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 24. September beschäftigen auch für gewöhnlich nicht allzu sehr politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger noch immer.



Die Vorbereitungen für das nahende Weihnachtsfest sind in vollem Gange und alle Geschenke, die der Weihnachtsmann nicht persönlich bringt, sind hoffentlich vollständig besorgt worden und liegen liebevoll eingepackt bereit, um sie an die Lieben zu verschenken. Sie haben hoffentlich keines vergessen?

Zum Jahresende stand bislang auf meiner To-do-Liste immer, Ihnen zu berichten, was sich in unserer Gemeinde so alles getan hat. Diese „Arbeit“ haben mir in diesem Jahr meine Kolleginnen und Kollegen aus der Grünen Fraktion abgenommen. In dem Mitteilungsblatt Quarnbeker Grün ist fast alles aufgeschrieben, was die Quarnbeker Gemeindevorstellung und Ihr Bürgermeister im Jahr 2017 alles bewerkstelligt haben. Und das war wahrlich nicht wenig. Und weil die Quarnbeker Gemeindevorstellung mit der Grünen Fraktion im Verhältnis 1:1 steht, ist das denke ich auch so in Ordnung und ich kann mich mit diesem Weihnachtsgruß kurz fassen.

Mir bleibt somit lediglich die Aufgabe, über die Finanzsituation unserer Gemeinde zu berichten. Auf der letzten Gemeindevorstellung des laufenden Jahres nämlich, am 14.12.2017 wurde auch der Haushaltsplan für das Jahr 2018 verabschiedet. Die Verabschiedete Haushaltssatzung 2018 stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisplan:

Gesamtbetrag der Erträge:	2.626.400 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen:	2.692.000 €
Jahresfehlbetrag:	65.600 €

Finanzplan:

Gesamtbetrag der Einzahlungen:	2.592.800 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen:	2.507.900 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus investiver Tätigkeit und Finanzierungstätigkeit:	110.000 €

Der Ergebnisplan weist für das Jahr 2018 einen Fehlbetrag von 65.600 € aus. Dieser negative Saldo ist zunächst dem Umstand geschuldet, dass den im doppelten System über den Ergebnishaushalt zu erwirtschaftenden Abschreibungsaufwendungen in Höhe von 171.400 € lediglich Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 33.500 € gegenüberstehen, so dass die AfA-Aufwendungen überwiegend aus dem laufenden Haushalt zu decken sind. Die Rücklagen werden auf Grund der geplanten Entnahme für den Ergebnisplan in Höhe von 65.600 € zum Jahresende 2018 auf 112.763 € berechnet.

Die inzwischen mit der Doppik gesammelte Erfahrung zeigt jedoch, dass die Ergebnisse der Jahresabschlüsse jeweils etwa 200.000 Euro besser als geplant waren. Neben dem sparsamen Haushaltsvollzug lag dies vor allem an großzügig eingeplanten Reserven bei den einzelnen Haushaltsposten. Tatsächlich bewegt sich die Reserve seit Jahren mit augeglichenen Einnahmen und Ausgaben bei rund 300.000 €.

Der Amtskämmerer bescheinigt der Gemeindevorstellung und deren Gremien, sich im Rahmen der Haushaltspolitiken der vergangenen Jahre sehr intensiv mit der Haushaltssuktur und realistischen Möglichkeiten einer Entlastung befasst zu haben. Im Ergebnis wurden die veranschlagten Mittel in mehreren Bereichen in vertretbarem Umfang reduziert. Dies wird auch bei der aktuellen Haushaltspolitik zu einer Verbesserung des Gesamtergebnisses führen.

In diesem Zusammenhang erwähne ich gerne, dass sich der Arbeitseinsatz der Gemeindevorstellung hinsichtlich des Leuchtmittelwechsels bei den Straßenlaternen und in der Schule und im Kindergarten bereits im kommenden Jahr auf Grund der Kostenersparnis beim Stromverbrauch positiv im Haushalt bemerkbar machen wird. Bezuglich der Gesamtverbesserung unseres Haushalts sind es zwar nur kleine Schritte, die wir jedoch auch im kommenden Jahr kontinuierlich und beharrlich forsetzen werden. Wir sehen uns auf einem guten Weg.



**Blumen Beeck**  
BLUMEN & WOHNIDEEN

Frische Schnittblumen, Blüh- & Grünpflanzen  
Wohnaccessoires und Geschenkartikel  
Balkonbepflanzung vor Ort, Fleurop-Service

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Inhaberin Petra Beeck-Bührke

Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr

Samstag 7.00 - 13.00 Uhr, Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Eichkoppelweg 19 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431. 58 20 30

## Soll die Gemeinde wachsen?

Wachsen oder weiche, vor dieser Alternative sehen sich Betriebe im Handwerk, aktuell aber besonders in der Landwirtschaft, wenn sie ihre betriebswirtschaftliche Situation betrachten – mit allen Konsequenzen. In vielen Kommunen, auch in unserem Amtsbezirk, machen sich Kämmerer und Gemeindevorvertretungen wegen der allgemein schwierigen Haushaltssituation zumindest Gedanken über das Wachsen.

Die klassische Vorgehensweise bei Ebbe in den Gemeindekassen, Land zu Bauland zu „veredeln“, ist wohl der am weitesten verbreitete Versuch sich finanziell zu sanieren. Aus meiner Sicht, und darüber ist sich auch die Gemeindevorvertretung einig, ist diese Vorgehensweise kritisch zu sehen. Besonders für Gemeinden, die eine Schule und einen Kindergarten zu versorgen haben, ist es sogar kontraproduktiv auf Wachstum mittels Baulandausweisung zu setzen. Die Veräußerung von erschlossenen Grundstücken hat durchaus Geld in die Gemeindekasse „gespült“, aber die Freude darüber währt immer nur kurz. Denn natürlich kam mit dem Einzug junger Familien wie gewünscht auch junges Leben in unsere dörfliche Gemeinschaft und über die Mehreinnahmen bei der Grundsteuer freute sich nicht nur der Finanzausschuss. Das Ausweisen neuer Baugebiete geht aber auch immer mit zusätzlichen Mehrausgaben für dann notwendige Infrastrukturmaßnahmen z. B. für Schule, Betreute Grundschule und KiTa einher. Das Geld, was durch den Verkauf von Baugrundstücken in die Rücklage fließt ist dann schnell aufgebraucht und das Spiel geht von neuem los und die Wachstumsspirale dreht sich immer weiter und weiter ...

Ich meine, dieses in der Wirtschaft verbreitete System hat uns schon zur Genüge gezeigt, dass Wachstum „auf Teufel komm raus“ auf Dauer für uns Menschen nicht unbedingt verträglich ist.

## Anmeldung in der Krippe und in der Kita

Liebe Eltern,  
Sie möchten, dass ihr Kind 2018/2019/2020 in unserer Krippe oder in unserem Kindergarten betreut wird? Dann bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung. Zwecks Terminabsprache erreichen Sie die Leiterin Frau Silke Borkowski-Dörre von 9.00 bis 11.30 Uhr unter 04340 402724 oder Sie schreiben eine E-Mail an [kinderergarten@quarnbek.de](mailto:kinderergarten@quarnbek.de).

Der viel zitierte Spruch „Stillstand bedeutet Rückschritt“ mag auf Wirtschaftsunternehmen zutreffen. Für ein funktionierendes Gemeinwesen ist es jedoch wichtig, für die Erfüllung aller Versorgungsverpflichtungen gesicherte Einkommensquellen zu haben. Wenn dies über Steuereinnahmen nicht zu erreichen ist, dann müssen Land und Bund in die Pflicht genommen werden, die betroffenen Gemeinden bei den Abgabe- und Umlageforderungen zu entlasten. Ein erster Schritt wäre, analog zu den Schulkosten auch die Betriebskosten für die frühkindliche Betreuung zu übernehmen. Bezogen auf unsere Gemeinde hätten wir rund 800.000 € mehr übrig, um Straßen-, Rad- und Fußwegebau und sonstige wichtige Dinge zu „stemmen“, die das Leben in der dörflichen Gemeinschaft lebenswerter machen. Zum Wachsen in baulicher Hinsicht ist für die Quarnbeker Gemeindevorvertreter klar: Zunächst wird es lediglich Lückenbebauung geben, allein schon um einen sprunghaften Bevölkerungszuwachs zu verhindern.

## Danke!

Nun bleibt mir noch, von dieser Stelle allen Bürgerinnen und Bürgern, die ehrenamtlich oder als Angestellte dafür Sorge tragen, dass es in unserer Gemeinschaft weiter geht, Danke zu sagen. Mein Dank geht besonders an unsere Freiwilligen Feuerwehren für Ihren Einsatz, aber auch an die Helferinnen und Helfer in unserer Flüchtlingsinitiative, die beharrlich beim Gelingen der Integration unserer hier lebenden Flüchtlinge beteiligt sind. Zu guter Letzt danke ich den Sponsoren, die die Bürgermeisterbriefe für die Gemeinde kostenfrei ermöglichen.



Ihnen allen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2018 - mögen alle ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Ihr Klaus Langer



Bürgersprechstunde  
Dienstag 18-19 Uhr  
Telefon 40 27 14  
<http://www.quarnbek.de>



Itzehoer Versicherungen

Schöne Weihnachtszeit und ein erfülltes neues Jahr!

Agenturleiterin Astrid Stephan

Sturenberg 61, 24107 Quarnbek, Tel. 04340 4192907

Jetzt Fan werden!

... und gut. ✓

Kaifischer - Taschen aus Landwehr

Kaifischer

04340 - 400 82 85

[www.kaifischer-kiel.de](http://www.kaifischer-kiel.de)